

## Entscheidung nach 30 Minuten

**Haunstetten(htr). Schnell entschieden war das Spiel in der Kreis-klasse Neumarkt/Jura Süd zwischen dem Tabellenletzten FC Haunstetten und dem Spitzenreiter SG Forchheim/Sulzkirchen. Bei der 1:4(0:4) Niederlage lag die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer bereits nach 30 Minuten aussichtslos mit 0:3 in Rückstand. Da die Gäste noch vor der Pause einen Elfmeter verschossen und in der zweiten Halbzeit nur noch das Nötigste taten, hielt sich die Niederlage für Haunstetten doch noch in Grenzen.**



**Lukas Schneider musste die schnellen Stürmer der Gäste immer wieder mit großem Einsatz bremsen, hier nimmt er SG Stürmer Philipp Schmauser den Ball ab.**

Die technisch versierten Gäste zeigten sich in Haunstetten in der ersten Halbzeit sehr effektiv. Bei sechs Versuchen landete der Ball viermal im Tor der Hausherren. Schon in der fünften Minute streifte eine Bogenlampe eines SG Stürmers die Lattenoberkante des Haunstettner Tores. Beim nächsten Versuch traf Niklas Häring aus 20 Metern in halblinker Position mit einem Sonntagsschuss zum 0:1 genau in den Winkel, FC Torwart Andreas Huber konnte dem Ball nur noch nachschauen. Auf der anderen Seite ging ein Gewaltschuss von Lukas Betz am Gehäuse der Gäste knapp vorbei. In der 14. Minute setzte sich Philipp Schmauser in abseitsverdächtig Position durch, umkurvte Torwart Huber und traf aus spitzem Winkel zum 0:2. Danach versuchten die Gastgeber, mit mehr Forechecking zum Anschlusstreffer zu kommen. Sie hatten dann bis zur 30. Minute zwar mehr Spielanteile, doch außer ein paar Halbchancen sprang dabei nicht viel heraus. Kaltschnäuziger präsentierte sich die SG Forchheim/Sulzkirchen. Sie nutzte in der 30. Minute den Freiraum in der FC Abwehr und schloss eine schnelle Ballstafette durch Niklas Brunner zum 0:3 ab. Auch dem nächsten Tor in der 43. Minute gingen Unzulänglichkeiten des FC voraus. Nach einem Eckball brachte die Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone, so dass Nick Hußendörfer im zweiten Versuch zum 0:4 traf. Der Rückstand zur Halbzeit hätte noch größer sein können. Denn in der 45. Minute scheiterte Jonas Reichenberger mit einem Foulelfmeter an der guten Parade von Keeper Andreas Huber.

In der zweiten Halbzeit spielten die Gäste nicht mehr so zwingend nach vorne, so dass die Meyer Truppe das Spiel wieder offener gestalten konnte. Das Bemühen der Hausherren wurde auch in der 65. Minute belohnt. Lukas Schneider drückte einen Freistoß von Andreas Kluy vor dem schlecht postierten SG Towart per Kopfball zum 1:4 ins Tor. Spannend wurde es trotzdem nicht mehr, weil bei der nächsten Standardsituation in der 75. Minute das Glück fehlte. Wieder war Innenverteidiger Schneider im Sturmzentrum aktiv, verfehlte die Hereingabe von Manuel Beck aber um wenige Zentimeter.

Haunstetten: Andreas Huber, Thomas Sahliger Florian Ferstl, Lukas Schneider, Maximilian Geyer (34. Matthias Huber), Thomas Horndasch, Jonas Vogt, Andreas Kluy, Arkadiusz Andziul (46. Simon Kölbl), Lukas Betz, Manuel Beck